

Saskia Metan (2019)

Wissen über das östliche Europa im Transfer: Edition, Übersetzung und Rezeption des "Tractatus de duabus Sarmatiis" (1517)

Data opublikowania: 19.11.2019

Poleca Redakcja Pol-Int

Wydawnictwo	Böhlau Verlag
Miejsce wydania	Wien ; Köln ; Weimar
Ilość stron	316
Seria	Bausteine zur slavischen Philologie und Kulturgeschichte
Język	Niemiecki

ISBN: 978-3-412-50023-8

Kulturoznawstwo, Literaturoznawstwo, Translatoryka

Deutsch

Der 1517 gedruckte „Tractatus de duabus Sarmatiis“ des Krakauer Gelehrten Maciej z Miechowa beschrieb das östliche Europa zwischen Weichsel und Kaspischem Meer, von antiken Autoren Sarmatien genannt, erstmals quellenkritisch und realitätsnah. Zahlreiche Auflagen sowie Übersetzungen ins Polnische, Deutsche, Italienische und Niederländische belegen die Relevanz des Werkes im frühneuzeitlichen Raumdiskurs. Die philologisch-kulturwissenschaftliche Studie erschließt die Edition, Übersetzung und Rezeption des „Tractatus“, rekonstruiert seine Zirkulation im Europa des 16. und 17. Jahrhunderts und analysiert, wie das Zusammenspiel von raumzeitlichem, editorischem und sprachlichem Transfer zu Modifikationen des Wissens über „Sarmatien“ führte.

(Verlagsinformation.)